
Abteilung Luft/Lärm

Amt für Umwelt

**Strategie zur Stärkung des
Fachbereichs Lärm im Amt für Umwelt**

Andrea Gruber
Technische Expertin Lärmschutz

Fachstelle Betriebliche Luftreinhaltung, Lärm, Elektromog

- 1. Ausgangslage**
- 2. Ziele**
- 3. Vorgehen**
- 4. Vorstellung der Ergebnisse**
- 5. Massnahmenpaket**
- 6. Weiteres Vorgehen**
- 7. Fragen**

1. Ausgangslage

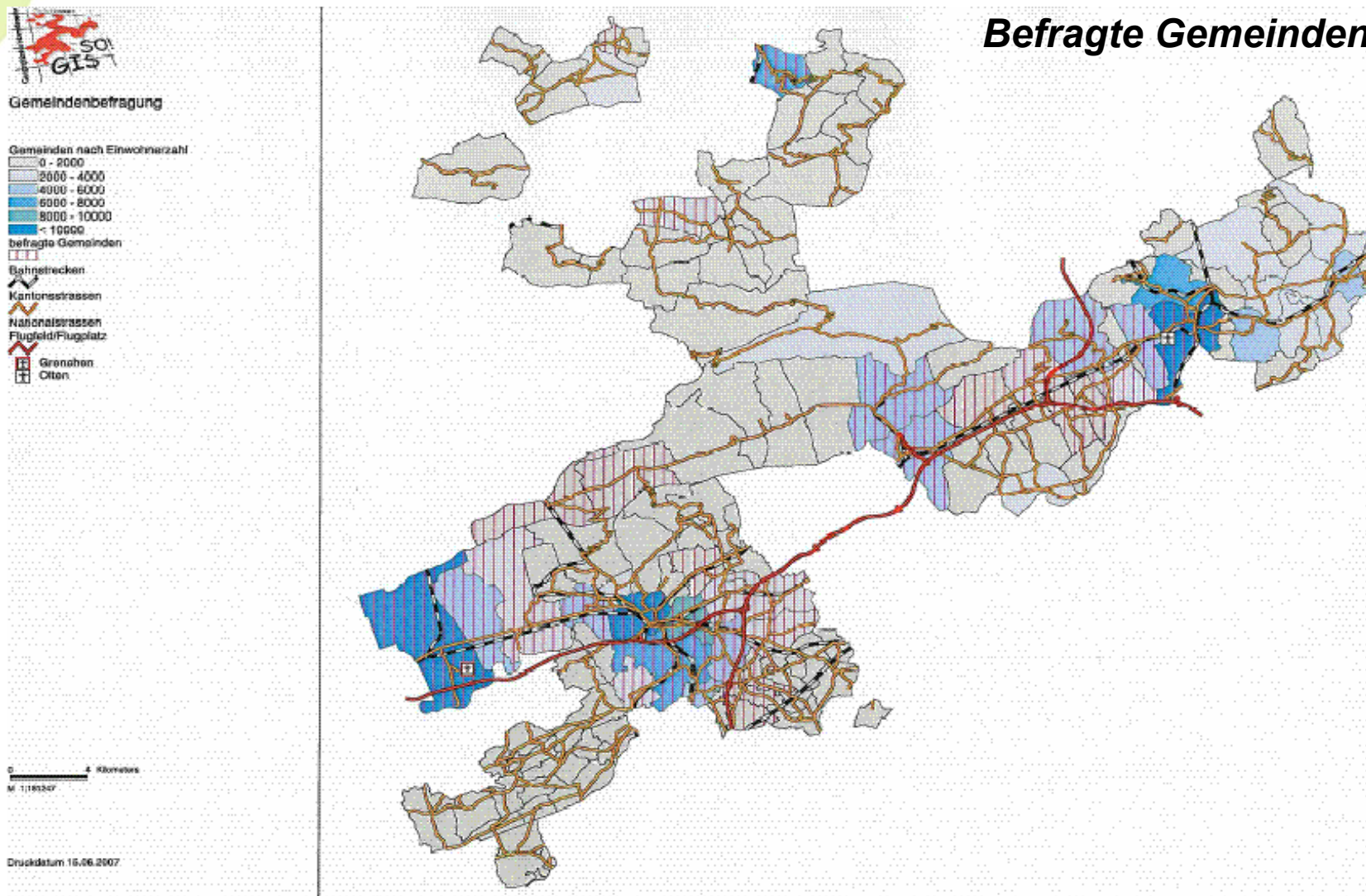
- **Ist - Zustand**
- **Gesetzlicher Auftrag**
- **Projektskizze**
„Problemfelder + Handlungsbedarf Lärm Kt. SO“

- **Verlässlichkeit des laufenden Vollzugs beurteilen**
- **Abklärung des Stellenwertes der Fachstelle Lärm bei den kommunalen Baubehörden**
- **Umgang mit Fragen des Lärmschutzes bei den Gemeindebehörden - wo benötigen die Baubehörden heute und in Zukunft Unterstützung?**
- **Schwerpunkte evaluieren für Weiterbildung, Kommunikation und Beratung**

- **Vorarbeit**
- **Einbezug der kommunalen Baubehörden durch:**
 - **Telefonbefragung (Teilnehmer, Fragebögen, Themen)**
 - **Workshop (Teilnehmende, Vorgehen)**
 - **Bedürfnisanalyse (Kundengruppen, thematischer Fokus)**
- **Vorgehenskonzept**

3. Vorgehen

Befragte Gemeinden



4. Ergebnisse Telefonbefragung

Schwerpunkte

- **Verfahrensfragen**
- **Raumplanerische Aspekte**
- **Baulärm**
- **Lärm aus dem Betrieb von Anlagen**

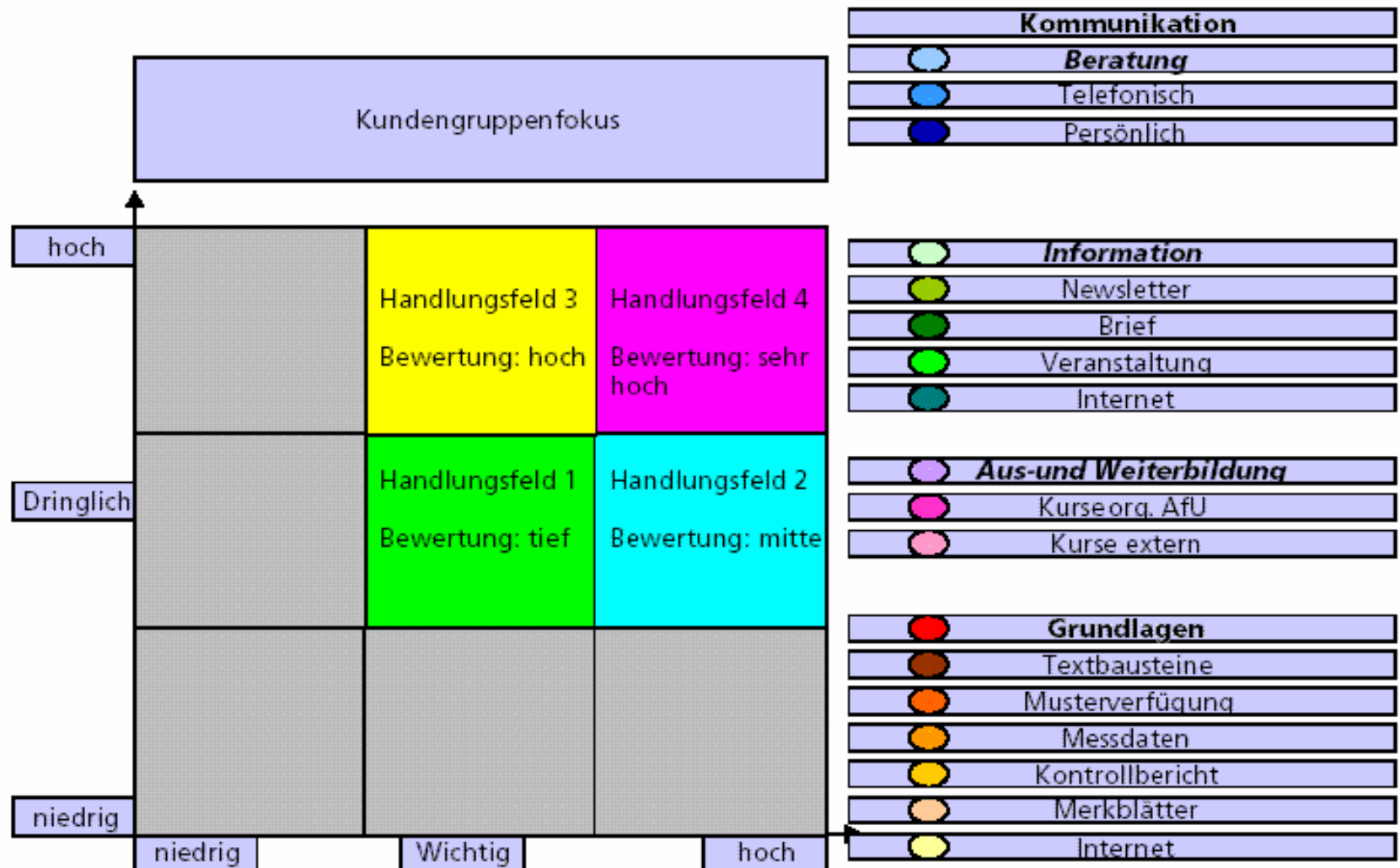
4. Ergebnisse Workshop

- **Präzisierung und Bestätigung der Ergebnisse aus der Telefonbefragung**
- **Wunsch nach Grundlagen-Dokumenten**
- **Bedarf an Weiterbildungsmöglichkeiten**
- **Verbesserung der Kommunikation / Erfahrungsaustausch**
- **Weiterführung der kantonalen Beratungstätigkeit und Beibehaltung des bisherigen Dienstleistungsservices**

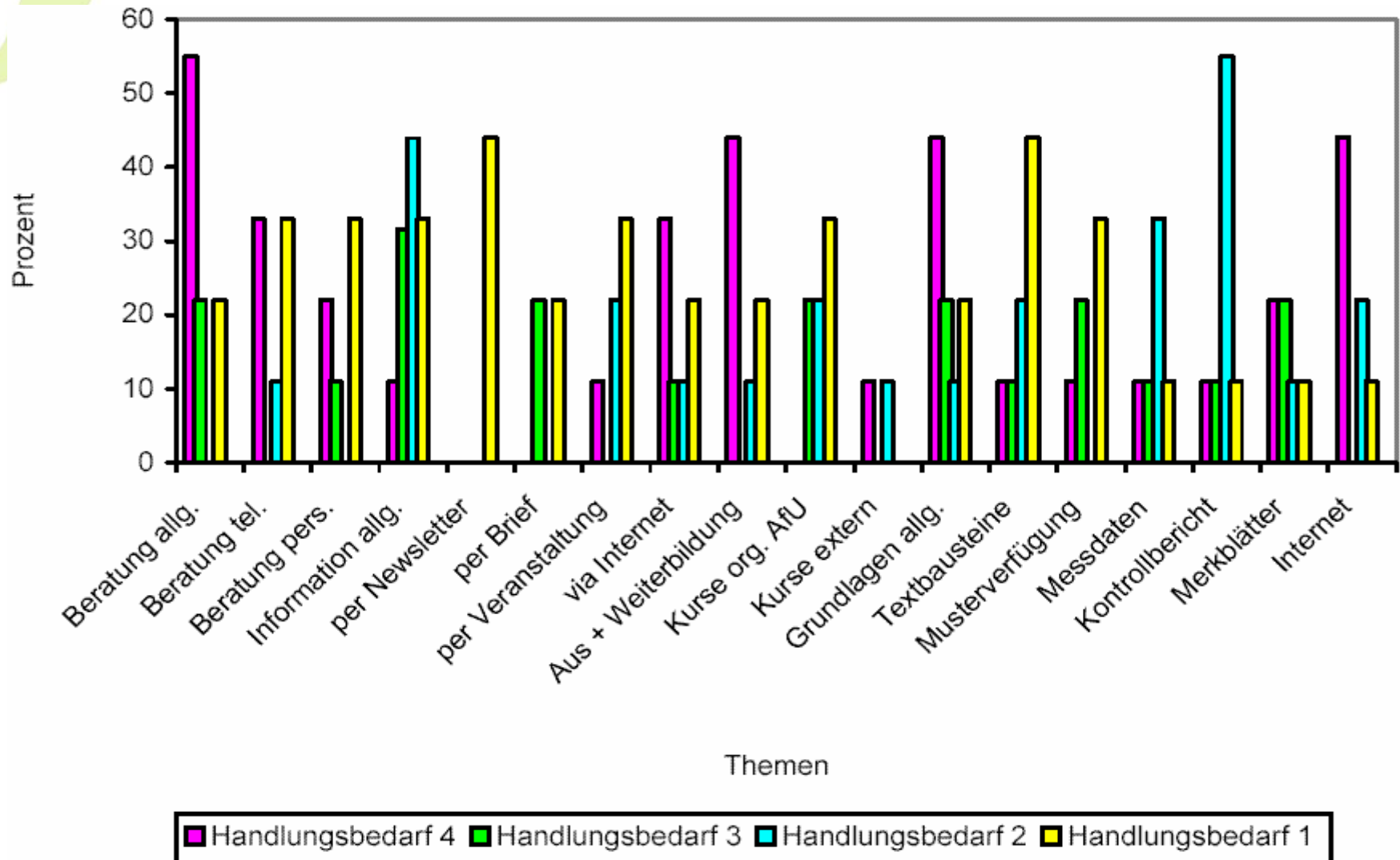
4. Ergebnisse Bedürfnisanalyse

- **Kundengruppenfokus**
 - **Kommunikation**
- **Thematischer Fokus**
 - **Lärmarten**

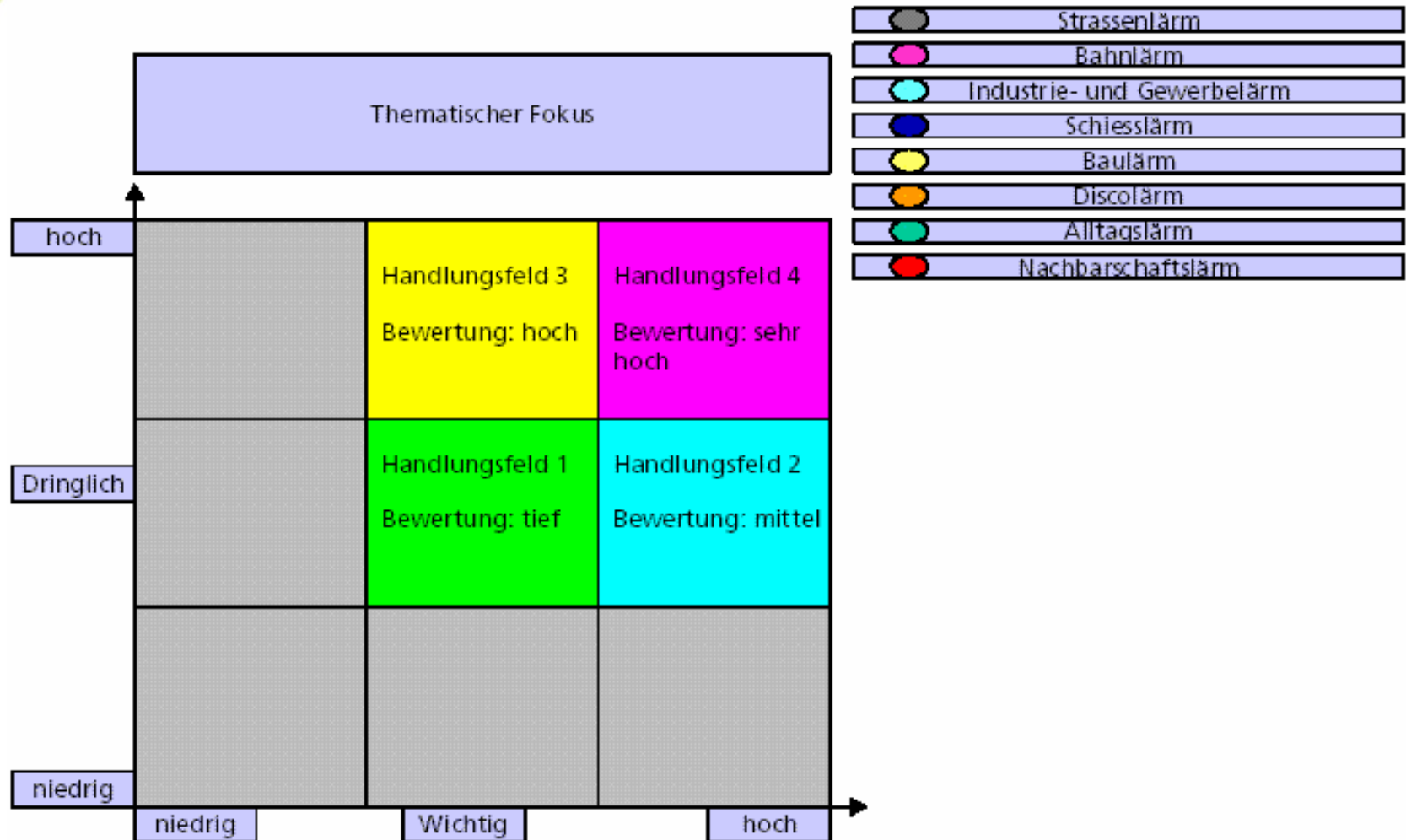
4. Ergebnisse Bedürfnisanalyse



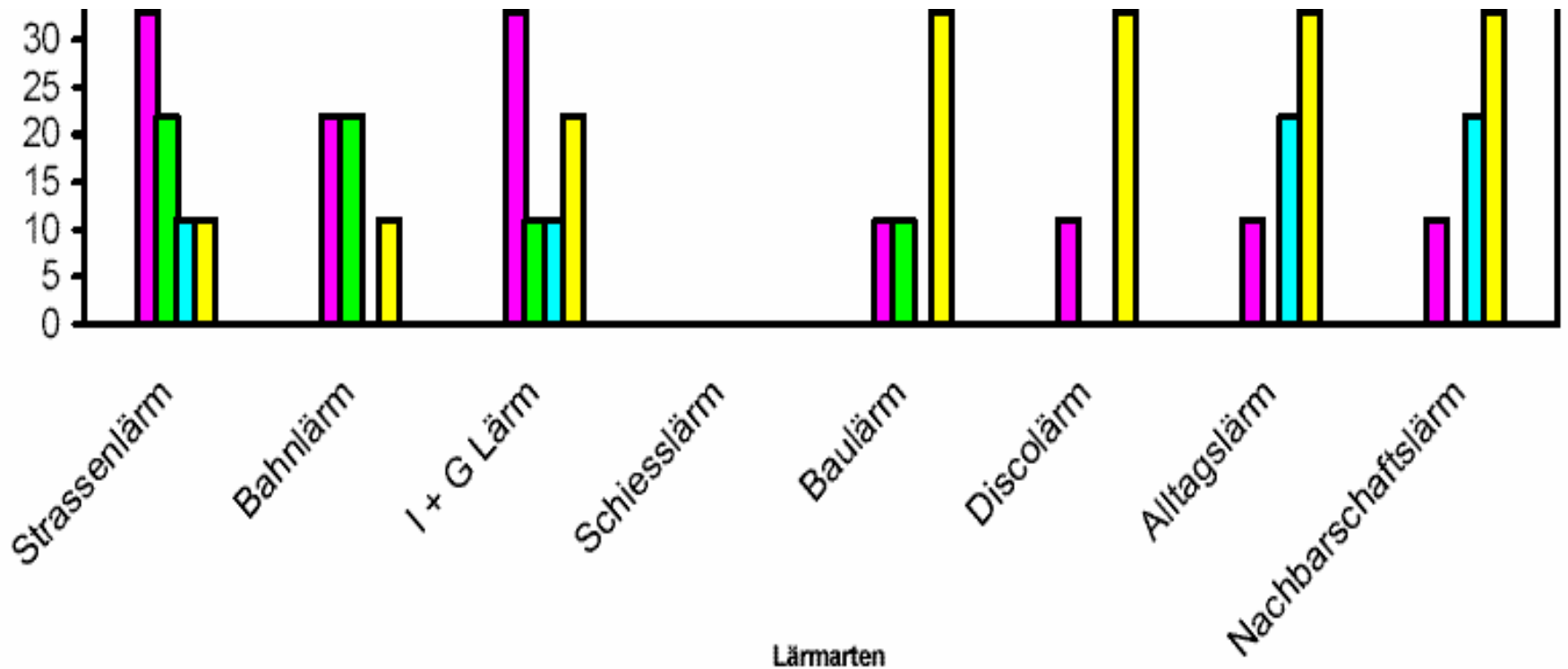
4. Ergebnisse Bedürfnisanalyse



4. Ergebnisse Bedürfnisanalyse



4. Ergebnisse Bedürfnisanalyse



■ Handlungsbedarf 4 ■ Handlungsbedarf 3 ■ Handlungsbedarf 2 ■ Handlungsbedarf 1

Massnahmen in folgenden Themengebieten:

- **Information verbessern**
- **Kommunikation fördern**
- **Beratungsangebot verstärken**
- **Aus- und Weiterbildung lancieren**
- **Oberaufsicht wahrnehmen**

5. Massnahmenpaket

Aufbau der Massnahmenblätter:

Massnahme I-1 Information verbessern / Merkblätter erarbeiten

Massnahme:

Erarbeitung von Merkblättern zu folgenden Themen

- Lärmbekämpfung in der Ortsplanung
- Bauen in lärmbelasteten Gebieten
- Schallschutz an neuen Gebäuden
- Baulärm
- Lärmsanierung Strassen und Bahn (zusammen mit AVT)
- Lärmbekämpfung bei Industrie und Gewerbe
- Alltagslärm
- Nachbarschaftslärm
- Schutz des Publikums bei Musikveranstaltungen (Indoor-Lärm bei Disco und Konzerten)

Die Merkblätter richten sich in erster Linie an die Gemeindebehörden.

Die Merkblätter werden unter dem Fachgebiet 'Lärmschutz' und unter der Rubrik 'kommunale Behörden' auf der Homepage des AfU aufgeschaltet und stehen zum Download zur Verfügung.

Das AfU erarbeitet die Merkblätter selber oder beauftragt Dritte.

Beteiligte Stellen:

- Fachstelle Lärm AVT

Termine:

Merkblätter bis Ende 1. Quartal 2009 aufgeschaltet und an Baubehörden verschickt.

Projektleitung:

6. Weiteres Vorgehen

- **Umsetzung der Massnahmen gemäss Konzept**
- **ständige Aktualisierung der Hilfestellung (z.B. Merkblätter) für die Baubehörden**
- **Kommunikation fördern ist das „A und O“**

Highlights :-)

- **Umwandlung der befristeten Anstellung im Fachbereich Lärm in eine Festanstellung**
- **Umbenennung der ‘Abteilung Luft‘ in ‘Abteilung Luft/Lärm‘**
- **Prävention in der Planung zeigen erste Erfolge**

- **Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?**
- **Anregungsimpulse?**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !!!!

www.afu.so.ch